

1) Georgy 1691 bis Georgy 1692

Allmoßenpfleger: Schulmeister Michael Walter und Adam Martin

Revision „Sambstag“ 30.10.1697 [Monat: „Octobris“; Datumsangabe nach dem Julianischer Kalender] durch:

Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Hochadl. Amtmann

Joh: Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer [von Ölbronn]

M. Joseph Keller

Schultheiß

Hanß Jacob Volle

Pfleger:

Michael Walter

Adam Mardy [Martin]

Enthält Daten von 1691 und 1692. Abendmahl vom 13. Juli 91 bis Pfingsten 92.

Strafen

keine

Hochzeiten / Sterbefälle

keine

Personen genannt an Georgy 1691

Stophel / Stofel / Stoffel Walter / Waltter

Wolf / Wolff Münchthaler

Martin Reichenbacher

Hanß Zieglers Erben

Endris/Andreas Schwartzmeyer zur Entzberg

Jacob Ziegler

Jacob Fux / Fux zur Dürn

Andreas Sultzer

Matthäus Wesinger

Niclaus Schneider, Küfer zur Pfortzheimb

Matthaeus Dittiß / Dittis / Düttis [u.a. von] Michel Düttis / Dittiß

Adam Martin [Almosenpfleger] von Michel Düttis / Dittiß so Herrn Pfarrers Sohn David [Dörner] gestiftet

[die Schuld von Michel Dittis wird zwischen Matthaeus Dittis und Adam Martin aufgeteilt]

Hanß Georg / Jerg Hoffmann

Andreas Schwartzmeyer zu Entzberg, ab. 10. fl. Welche Junckher Engelhardt der alte Göhler legate

Hanß Balthas Mohr zur Entzberg

Endris Schwartzmeyern vorhin Basti Seyfridt zur Entzberg

Martin Schäfer / Schäffer daselbst [Entzberg]

Marx Cobolentzer alda [später: Entzberg]

Matthaeus Gerolden Wittib daselbsten [Entzberg]

Hanß Jacob Cobolentzer

Matthaeus / Matthes Haberstroh zur Dürn wegen Jacob Merckhen

Hanß Dietrich Eberhardt

Peter Bühlmeyer

Georg Gösel

Alt Hanß Melcher Herrmann

Ferner

H. Jacob Eßichen Maulbronner Ambtschreiber

Eintag letzte Seite:

Sambstags d. 30. t Octobris Ao. 1697. ist gegenwärtige: nebst nachgestellten Allmosenrechnung bis Trium Regum Ao. 1697 jn Beyseyn p Herrn Vogts MGrebers zu Maulbronn, und der Hochadl. Amtmanns Herrn Clemmen, Sudann Herrn Kellers, interim Pfarrers zu Kiselbronn von Öhlbronn, auch Schultheis Gericht und gantzer Gemeind /: nachvorheroben [?] besagtem Herrn Vogten zu Haus gepflogener Probation :/ behörig abgehördt: und adjustirt: mithin den Buchstaben nach vorsah..ilich angenommen word, jn Craft d Undschriften.

Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Hochadl. Amtmann

Joh: Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer [von Ölbronn]

M. Joseph Keller

Schultheiß

Hanß Jacob Volle

Pfleger:

Michael Walter

Adam Mardy [Martin]

2) Georgy 1692 bis Georgy 1694

Allmoßenpfleger: Schulmeister Michael Walter und Adam Martin

Revision „Sambstag“ 30.10.1697 [Monat: „8bris“; Datumsangabe nach dem Julianischer Kalender] durch:

Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Hochadl. Göhler. Amtm:

Joh: Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer von Ölbronn

M. Joseph Keller

Schultheis

Hanß Jacob Volle

Pfleger:

Michael Walter

Adam Mardy [Martin]

Abgerechnet werden -wie man aus den regelmäßig wiederkehrenden Beträgen erkennen kann- 2 Jahre, ohne weitere Unterteilung. Keine Eintragungen aus Abendmahlen. Datumsangabe lediglich „1692 et 1692“ also abrechnet wurde an Georgi 1692 und Georgi 1693.

Ziegler

Hans Zieglers Erben

Jacob Ziegler Erben

Strafen

keine

Hochzeiten / Sterbefälle

keine

Personen genannt an Georgy 1692 und 1693

Stophel Walter

Wolf Münchthalers Erben

Martin Reichenbachers Kinder

Hanß Zieglers Erben

Enderis Schwarzmeyer zur Enzberg

Jacob Zieglers Erben

Jacob Fux zur Dürn

A[lt]: Enderis Sultzers Kinder

Matthäus Wesingers Erben

Niclaus Schneider, Kiefer zur Pforzheim

Mattheus Düttis

Adam Martin [Almosenpfleger] vorhin Michel Düttis ...so Herrn Pfarrers Sohn David gestiftet

Hanß Jerg Hofmann

Endris Schwarzmeyer zu Enzberg, ab 10. lf. welche Er: Engelhardt der alte Göhler legirt

Hanß Baltas Mohr zur Enzberg

Endris Schwarzmeyer, vorhin Basti Seyfridt zur Enzberg

Hanß Jerg [Schäfer] zuvor Martin Schäfer daselbst [Enzberg]

Marx Coblenzer daselbst / alldar [Enzberg]

Mattheus Gerolden Wittib allda [Entzberg]

Hanß Jacob Coblenzer

Marx Coblenzer

Mattheus Haberstroh zu Dürn wegen Jacob Merkhen

Hanß Dietrich / Dieterich Eberhardt

Peter Bühlmayer

Georg Geßel / Gößel

Alt Hans Melcher Herrmann [unter „Einnemmen Gelltt von Usständen“:] Wittib

Eintag letzte Seite:

Sambstags d. 30. t 8bris Ao. 1697 Behorig abgehördt und vorgenehm gehalten:

Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Hochadl. Göhler. Amtm:

Joh: Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer von Ölbronn

M. Joseph Keller

Schultheis

Hanß Jacob Volle

Pfleger:

Michael Walter

Adam Mardy [Martin]

3) Georgy 1694 bis Georgy 1696

Allmoßenpfleger: Schulmeister Michael Walter und Adam Martin

Revision „Sambstag“ 30.10.1697 [Monat: „8bris“; Datumsangabe nach dem Julianischer Kalender]
durch:

Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Göhlerischer Amtm:

Joh: Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

PfarrAmtsverweser

M. Joseph Keller [Pfarrer von Ölbronn]

Schultheis zu Kis:

Hanß Jacob Volle

Pfleger:

Michael Walter

Adam Mardy [Martin]

Aufgezeichnet sind die Zahlungen für Georgy 1694 und 1695. Strafen aus der „KirchenCensur“
vom 6. September 1696. Abendmahle und Hochzeiten nur 1696.

Ziegler:

Hans Zieglers Erben

Jung Hanß Jacob Ziegler

Jacob Ziegler Erben

Alt Hanß Jacob Ziegler

Hanß Georg: zurvor Jacob Zieglers Erben

Strafen:

Bey der: denn 6 t Septeber:

1696. gehaltenen KirchenCensur

wurden zu das Allmosen

gestraft alls.

Peter Gerollds daß er Sontags

fruehe vor der Kirch mit

Bihren nach Pforzheim

gegangen...

Hannß Velten Cappel, um

willen Er am Sontag

gezewelt (?) und geflucht...

Hochzeiten

26. Juli 1696 Hanß Zachmann

16. August 1696 Jerg Schlegel

Personen genannt an Georgy 1694 und 1695

Stophel Wallter

Wolff Münchthalers Erben

Martin Reichenbachers Kinder

Hans Zieglers Erben

Enderes / Endris Schwarzmeyer zur Enzberg

Hanns Jerg [Ziegler]: zuvor Jacob Zieglers Erben

Jacob Fux zur Dürrn

Alt Andreas / Endris Sultzers / Sulzers Kinder / Erben

Hanns Jerg Wentz vorhin Mattheus Wesingers Erben

Niclaus Schneider, Küfer zur Pforzheim
Mattheus Dittses Wittib
Adam Martin [Almosenpfleger] vorhin Michel Dittis ... so Herrn Pfarrers Sohn David [Dörner]
gestiftet
Hanns Jerg Hofmann
Hanns Balthas Mohr zur Enzberg
Hanß Jerg Schäfer zuvor Martin Schäfer zu Enzberg
Philipp Gösel / Gösell zuvor Marx Cobolenzers allda [Enzberg]
Hanns Jacob Cobolenzers
Georg Gösell vorhin Marx Cobolenzers Erben zu Enzberg
Mattheus Gerollden Wittib allda / von Enzberg [bezahlt am 15. Januar 1695]
Mattheus Haberstroh zu Dürrn wegen Jacob Merckhen
Hanns Dietrich Eberhards Wittib von Enzberg
Peter Bühlmayers Kind [Enzberg]
Marx [Göbel]: vorhin Georg Göbel [Enzberg]
Allt Hanns Melchior Herrmanns Kind

Zustätzlich / Abweichendes unter
„Einnehmen Gellts An Allten Schulden undt Usständen“

Marx Cobolenzers
Georg Gösell's Erben
Allt Hanns Melchior Herrmanns Wittib
Mattheus Wesingers Erben
Mattheus Dittses

Ußgeben Gellts Gestifte Allmosen

„Mattheuß Saum, welcher aber schon vor vihlen Jahren gestorben, hat dem Allmosen allhier dergestalten 10 fl. Cap[ital]: gestiftet, daß darvon alljährlichen der Zinns allhiesigen Kindern an Brodt uff Matthiae Apostoli ausgetheilt werden solle mit. 30 x: dergleichen aber Anno 1696 uff solchen tag ausgetheilt worden, weilen es schon ettliche Jahr her underbliben, und 30. x. nicht wohl zurlänglich gewesen, ... „
T[estis] Schultheis Hanß Jacob Volle

Zusätzlich / Abweichendes unter Ußgeben Gellts Im Usstandt verbliben Enzberg

Endris Schwarzmeyers Erben
Unterschrift (2) von Schultheis [von Enzberg] Hanß Jacob Eberhard
Unterschrift von Hannß Jerg Schäfer
Marx Cobolenzers Erben
Unterschrift Philipp Gösell
Unterschrift von Hanns Jacob Cobolenzers („Jacob Cobolenzers“)
Unterschrift von Marx Göbel („Marx Gessel“)
Außer Enzberg:
Unterschrift Stophel Wallter („Stoffel Walter“)
Unterschrift [Jung?] „Endteris Sultzer“ beim Ausstand von Wolff Münchethalers Erben
Abweichende Unterschrift „Endtirs Sultzer“ bei Allt Endres Sulzers Kind
Unterschrift [Jung] „Hanß Jacob Ziegler“ bei Hanns Zieglers Erben
Unterschrift [Alt] „Hanß Jacob Ziegler“ bei Jacob Zieglers Erben
Unterschrift Hanns Jerg Ziegler
Unterschrift „Hanß Jerg Wentz“
Unterschrift Mattheus Dittses Wittib: „Matheus Dittes W“
Unterschrift Hanß Jerg Hofmann: Hanß Jerg Hoffm“

Ußgeben Gellts Jährungen und In Gemein

Denn 7 t Januars: 1695 bezahlten vür Schultheiß und Gericht zu Enzberg weegen de novo gethanen underpfändlichen Versicherung yber die: von einig Bürgern daselbsten, jn hiesiges Allmosen schuldige capitalien, jn deme die vorhanden geweste obligations durch französischen brandt zu Pforzheim verlohren gangen, Erkenngeltts 1. fl.

Vor 2. Mas Weinn undt 4. x. brodt damahlen usgelegt 28. x.

Maulbronnischen Herrn Ambtschreibern von dieser Rechnung auf 2. Jahrgäng zurstellen u. 30. x. – 1. fl

Vor ein aischbüchlen 8.x.

Subhbitubo von solcher Rechnung zurstellen 1. fl.

Beiden Pfleegern der Rechnungsstell beizuwohnen und sonst das Jahr hindurch habend Mühe wegen á 1: --- 2. fl.

Weegen neuer underpfändlichen Versicherung der verlohrenen capitalbrief nacher Enzberg zurgehen, vor Versaumbnus jedem 15: thl: --- 30. x.

Herrn Pfarrern Praehen.-geltt zährlich 1: thl: 2 fl. Daran wir aber bezahlt 0. Rest: 2 fl.

Eintag letzte Seite:

Sambstags d. 30. t 8bris Ao. 1697 [30. Oktober 1697; Datumsangabe nach dem Julianischer Kalender] behörig abgehördt und vorpahsirlich gehalten:

Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Göhlerischer Amtm:

Joh: Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

PfarrAmtsverweser

M. Joseph Keller [Pfarrer von Ölbronn]

Schultheis zu Kis:

Hanß Jacob Volle

Pfleger:

Michael Walter

Adam Mardy [Martin]

4) Georgy [St. Georg am 23. April] 1696 bis **Trium Regum [Heil. 3 Könige am 6. Januar] 1697**

Allmoßenpfleger: Schulmeister Michael Walter und Adam Martin

Revision „Sambstag“ 30.10.1697 [Monat: „8bris“; Datumsangabe nach dem Julianischer Kalender] durch:

Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

HochAdel. Göhlerischer Amtmann

Joh: Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

PfarrAmtsverweser

M. Joseph Keller [Pfarrer von Ölbronn]

Schulth.

Hanß Jacob Volle

Adam Mardy [Martin]

Michael Walter

Letzte Abrechnung zu Georgy: „Umb Willen der Rechnungstermin geändert: und auf Trium Regum gesetzt worden, und also noch kein Zinnß verfallen ist; allß werden solchr distmals zu künfftiger nachrich allein innerhalb faltzes nachgesteigrt, und nahmblichen solls“

Personen genannt an Georgy 1696

Stoffel Wallter / Walter

Wolff Münchthalers Erben

Martin Reichenbachers Erben / Kinder

Hans Zieglers Erben (abgelöst 1/3 „so Hannß Jacob Mößner und J[ung]. Hannß Jacob Ziegler zu gleichen Theils schuldig“)

Enderis Schwartzmayer zur Entzberg

Hanns Jerg [Ziegler]: zuvor Jacob Zieglers Erben

Jacob Fux zur Dürrn

Hannß Jerg Wentz vorhin Mattheus Wesingers Erben

Allt Andreas / Enderis Sulzers Kinder

Niclaus Schneider, Kiefer zur Pforzheim

Mattheus Dittessen Wittib

Adam Martin [Almosenpfleger] vorhin Michael Dittis ... so Herrn Pfarrers Sohn David [Dörner] gestiftet

Hanns Jerg Hofmann

Hanns Balthas Mohr zur Entzberg

Hannß Jerg [Schäfer] zuvor Martin Schäfer zu Enzberg

Philipp Gösesl / Geßel zuvor Marx Cobolentzer allda [Enzberg]

Hanns Jacob Cobolentzer

Jerg Gessels vorhin Marx Cobolentzers Erben [zu Enzberg]

Mattheus Haberstroh zu Dürrn wegen Jacob Merken

Hanns Dietrich / Dieterich Eberhards Wittib von Enzberg

Peter Bühlmayers / Bihlmeyers Kinder [Enzberg]

Marx [Göbel / Gösell]: vorhin Georg Göbel [Enzberg]

Allt Hanns Melchior Herrmanns Kinder (abgelöst)

„Obwolen nun, wie oben gedacht, von vorhincitirten Zinnßen bei, neu in dieser Rechnung gehörig, so ist jedoch dasjenige Hiehero zurbringen was in erstgemelten Allt Melchior Hermanns sub dato 5. Octobr: 1696. beschehener Schulden Verweisung pro rata eingesezt worden, nemlich außer seiner eigenen ii. fl. Capital -. 16. x. 3. Hl: und dem 3. tentheil an Hannß Zieglers 22. fl. 41. x. Hauptguth, so Ihme nebst obigen ii. fl. Im Verwiß aufgerechnet worden, ii. x. 4. Hl

Zusammen .-.27.x.5.Hl“

Abendmahle von 8. October 1696 bis Palmsonntag 1697

Einnemmen Gelltt Gestiftt

Weyl. Herrn Mr: David Dörners seel. Gewesener Pfarrers alhier erstere HausEhe hat der Allmustens pfleg 10. fl. verschafft dergestalten, daß solche in Zinns geleget und selbiger hernach einem jedesmaligen Pfarrer alhier zum neuen Jahr verehrt werden solle; ... „

Ußgeben Gelltt umb Erkauffte Guether

Bey Allt Hannß Melchior Hermanns seel. Schulden Verweisung hat die Allmuesten Pflieg vor zuforder gehabtes Capital und Zinnß nachstehende Guethere annehmen mueßen; alls

Äcker

Zellg Marcktweg

Wrttbg:

i. Viertel über Luß, neben Mattheus Wesingers Erben, und Jost Bändern, pro.-.2.fl.

Göhler:

i. Viertel beim Kalgofen, neben Melchior Bauerbachers Erben, und der Erbschafft, pro.3.fl.

i. Viertel obm Pfortzheimer Weg, neben Enderis Hellen, und Wolff Münchthalers Erben. Umb. 2. fl. 15.x.

[1 ½.] Viertel im Schürmlinshand / Schürkens Hand, zwischen Alt Hannß Jacob Ziegler, und Hannß Jacob Beyers Kind umb 5. fl.

Zellg Ebne

Wrttbg:

i. Viertel auf der Ebne an dem Gewend, und Alt Mattheus Heldmayern, pro. 2. fl. 30. x
Halben j. Viert: auf der Gärten, neben Michael Hermanns Wittib, und Mattheus Ditten Wittib, pro 1. fl. 30. x.

i. Viertel Beyn Zeilbohm, an J. Mattheus Hermann, und Philipp Wallters Erben, umb. 1. fl.

Zelg Hueb

Göhler:

i. Viertel Hinderm Weyher, zwischen Wolf Münchthalers Erben, und Mattheus Ditten Wittib, pro 3. fl.

i. Viertel im Hofstetterfeld, neben Hannß Benden, und Hannß Hermanns Kindern, umb. 2. fl.

Wrttbg:

2. Viertel im Sommerrein, neben Enderis Hermann, und Hannß Hermanns Kind, pro 15. x.

Wisen

Göhler:

2. Viertel Gering uf der Langenwisen, zwischen Mattheus Wesingers Erbe, und Mattheus Ditten Wittib gelegen, pro. 2. fl. 30. x.

Zusätzlich / Abweichendes unter Ußgeeben Gellts Im Usstandt verbliben

Endris Schwarzmeyers Erben

Jerg Gessels Erben

Hannß Mößners Erben, wegen Hannß Zieglers

Enderis Ziegler

Handzettel: Quittung 2 – 4. Quittung 1 fehlt.

Eintag letzte Seite

Sambstags d. 30. t 8bris Ao. 1697 ist diese: sampt vorgehend. Allmosenrechnung de Ao. 1691 /: nach vorhero von p Herrn Vogten M Greber zu Maulbronn gepflegener probation :/ in prohentia deselbens auf hochamd. Göhlerischen Amtmanns Herrn Clemmen, Sodann Pfarr. Amtsverwesers H. Mr. Kellers Pastorie Ordinary zu Ölbronn, auch Gerichts und gantzer Gemeind, Behörig abgehördt: und dem Buchstaben nach vorsah..ilich angenommen worden nebst dem anfügen, Hiernächst die nöthige ?Punkten jn einem darüber Besand haltendem buch, zur information zu communiciren, welchen pünctlich nachgesetzt werden solle;

T.

Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

HochAdel. Göhlerischer Amtmann

Joh: Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

PfarrAmtsverweser

M. Joseph Keller [Pfarrer von Ölbronn]

Schulth.

Hanß Jacob Volle

Adam Mardy [Martin]

Michael Walter

Ziegler

Hans Zieglers Erben

Jung Hanß Jacob Ziegler mit Hannß Jacob Mößner nach 1/3 Tilgung der Schulden von Hans Ziegler

den Rest von 15 fl 7 x 2 Hlr zu gleichen Teilen. Anmerkung: Bis dahin war Melchior Hermann auch Erbe von Hans Ziegler. Seine Nachkommen lösen sein 1/3 ab.

Jacob Ziegler Erben

Hanß Georg / Hanß Jerg: zuvor Jacob Zieglers Erben

Alt Hannß Jacob Ziegler

Enderis Ziegler

5) Trium Regum 1697 bis Trium Regum 1698

Allmoßenpfleger: Schulmeister Michael Walter und Adam Martin

Revision „Freytag“ 29.12.1699 [Monat: „Xbris“; Datumsangabe nach dem Julianischer Kalender] durch:

.. .. Rath und Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Hochadl. Göhlerischer Amtmann

Johann Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer zu Kiselbronn

Johann: Jacob. Heckhing

Schultheis alda

Hanß Jacob Volle

Die Abrechnung selbst geht nun von Trium Regum 1697 bis Trium Regum 1698. Gleichwohl ist der Hellerzinnß an Georgy 1697 fällig. Opfer von Palmsonntag 1697 bis Neujahr 1698. Keine Hochzeiten oder Sterbefälle.

Personen genannt an Georgy 1697

Stophel Wallter / Walltter

Wolff Münchthalers Erben

Martin Reichenbachers Erben / Kinder

Hannß Jacob Mößner

Jung Hannß Jacob Ziegler

Enderes Schwartzmeyer zu Entzberg

Hannß Jerg / Georg Ziegler: zuvor Jacob Zieglers Erben

Jacob Fux zur Dürrn

Hannß Jerg / Georg Wentz vorhin Mattheus Wesingers Erben

Alt Andreas / Enderes Sultzers Kinder

Niclaus Schneider, Kiefer zur Pfortzheim

Mattheuß Dittessen / Dittesen Wittib

Adam Martin [Almosenpfleger] vorhin Michel Dittis ... so Herrn Pfarrers Sohn David [Dörner] gestiftet

Hannß Jerg / Georg Hoffmann

Hannß Balltas Mohr zur Entzberg

Hanß Georg [Schäfer] zuvor Martin Schäfer zu gedachtem Entzberg

Philipp Gösell / Gößell zuvor Marx Cobolentzer allda [Enzberg]

Hanns / Hannß Jacob Cobolentzer

Jerg Gessels vorhin Marx Cobolentzers Erben [zu Enzberg]

Mattheuß Haberstroh zu Dürrn wegen Jacob Merken

Hanns Dieterich Eberhards Wittib [von Enzberg]

Peter Bühlmayers / Bühlmeyers Kind / Kinder [Enzberg]

Marx Gößel: vorhin Georg Gößel [Enzberg]

Einnemmen Gelltt, Nicht Jährlich Zinnß, außer Eingelihenen Gülttern

Von Alt Hannß Melchior Herrmanns Schulden verweisung herrührend:

[Aufstellung der Äcker und Wiesen wie in im Vorjahr. Zusätzlich:]

Solches habe ich Pfleeger Martin im Auftreich erhalten, daraus Zinnß zu erla[n]gen, weilen die Wüß [Langenwiesen] nicht guth Furter gibt.

Vorstehende Sämmtliche Äcker aber, sind diß Jahr wüst gelegen, undt sohero weder Gellt, noch Frucht eintragen.

Strafen

Adam Martin, Umb willen Er, am Heyl. Sonntag über Felld gegangen, Straf 5. xr
Margreta, Hannß Etters, und Anna, Enderes Zieglers Haußfraw, weilen Sie ob den Holtz Bühren einander gescholten, und dabei gefluchet, jeder 15. Hl.

Stophel Wallter, daß Er, am hely. Sonntag, der Hoeltz Bühren halber [alpha]: tag die Felld herrumbgelassen, und dadurch den Sonntag enttheyliget hat 13 xr.

Jung Hannß Jacob Ziegler

Hannß Jerg / Hannß Georg: zuvor Jacob Zieglers Erben

Alt Hannß Jacob Ziegler (Grundstück auf Göhlerschem Grund)

Enderes Ziegler und seine Haußfraw Anna (Strafen)

Hannß Mößners Erben, wegen Hannß Zieglers

Ußgeben Gellt

Umb Gottes Willen

Vermög p Herrn Pfarrers Heckings auß Pfleegern ertheilter Zetteln, ist dißes Jahr über, Armen, presthafften(?) hier durchreyßenden, undt im Flecken befindlicher Persohnen von dißer Pflieg ausgegeben worden... (T. Pfarrer alhier Johann: Jacob. Heckhing)

Und war vor Keine Anweisung geschehen,

d. 7. May Anno 1697. Hannß Jerg Millers u: Ihrer Armuthey Halber...

d. 28. Maug: Einem verbrannten Mann, von Castennau.

Ferner einem vertriebenen Pfarrer, von Mühldorff

(Auf Herrn Pfarrer zu Öhlbronn, zumahlen geweßenem vicary alhier, Befehls.)

Anlagen:

„Im Außstand verbliben“

Unterschriften:

Hanns Balthas Mohr

Jacob Cobolentzer (bei Marx Cobolentzer, Georg Gößells Erben; Philipp Gößell und Hannß Jacob Cobolentzer)

? (bei Niclauß Schneider zu Pfortzheim)

Hanß Jacob Ziegler (alt) und Wilhelm Fritz bei Mattheuß Haberstroh zu Dürrn

Jacob Fix

Peter Burckhardt bei Wolf Münchthalers Erben

Walter Stofel

Christian Karch bei Martin Reichenbachers Kinder

Hanß Jacob Ziegler (jung)

Hanß Jacob Ziegler (alt) bei Hannß Mößners Erben, wegen Hannß Zieglers

Hans Jerg Ziegler

Hanß Jerg Wentz bei Mattheuß Wesingers Erben und bei sich selbst

Hanß Enders Sultzer bei Alt Enderes Sultzers Kinder

? und Hanß Jacob Ziegler (alt) bei Mattheuß Dittesen Wittib

Hanß Jerg Hoffmann

Hanß Jacob Ziegler (jung) bei Hannß Jacob Mößner und sich selbst.

„Kiselbronn. Armencastenrechnungs Rechnungsabhörcosten“ (zusätzlich)

Maulbr: Amtschreiber Scheidlin

Zusätzlich / Abweichendes unter Ußgeeben Gellts Im Usstandt verbliben

Endris Schwarzmeyers Erben

Georg Geßells Erben

Hannß Mößners Erben, wegen Hannß Zieglers

Enders Ziegler

Mattheuß Wesingers Erben

6) Trium Regum 1698 bis Trium Regum 1699

Allmoßenpfleger: Schulmeister Michael Walter und Adam Martin

Revision „Freytag“ 29.12.1699 [Monat: „Xbris“; Datumsangabe nach dem Julianischer Kalender]
durch:

Rath und Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Hochadl. Göhlerischer Amtmann

Johann Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer zu Kiselb:

Johann: Jacob. Heckhing

Schultheis alda

Hanß Jacob Volle

Die Abrechnung selbst geht von Trium Regum 1698 bis Trium Regum 1699. Gleichwohl ist der Hellerzinnß an Georgy 1698 fällig. Angabe von Besitzverhältnisse und Gewannnamen nach Württembergisch und Göhlerisch unterteilt. Abendmahle von Palmsonntag [1698] bis Neujahr [1699].

Personen genannt an Georgy 1698

Stophel Walltter

Wolff Münchthalers Erben

Martin Reichenbachers Erben

Hannß Jacob Mößner

Jung Hannß Jacob Ziegler

Enderes Schwartzmeyer zu Entzberg

Hannß Jerg: zuvor Jacob Zieglers Erben

Jacob Fux zur Dürrn

Hannß Jerg Wentz, vorhin Matthes Wesingers Erben

Alt Andreas Sultzers Kinder

Niclaus Schneider, Kiefer zur Pfortzheim

Matthes Ditteßen Wittib

Adam Martin [Almosenpfleger] vorhin Michel Dittis ... so Herrn Pfarrers Sohn David [Dörner]
gestiftet

Hannß Jerg Hoffmann

Hannß Balltas Mohr zur Entzberg

Hanß Jerg [Schäfer]: zuvor Martin Schäfer zu gedachtem Entzberg

Philipp Gößell zuvor Marx Cobolentzer allda [Enzberg]

Hannß Jacob Cobolentzer
Jerg Gessels vorhin Marx Cobolentzers Erben [zu Enzberg]
Wegen Mattheuß / Matthes Haberstroh zu Dürrn ...sollen
Hanns Michel Haberstroh von Dürrn (als Erbe)... und
Michell Walltter / Wallter alhier
(Mattheuß Haberstroh verstarb vor Georgy 1698)
Hanns Dieterich Eberhards Wittib [von Enzberg]
Hans Simon Weber, vorhin Peter Bühlmayers Kinder [Enzberg]
Marx [Göbel / Gößell]: vorhin Georg Göbel / Gößell [Enzberg]

Einnemmen Gelltt, Nicht Jährlich Zinnß, außer Eingelihenen Gülttern

Von Alt Hannß Melchior Herrmanns Schulden verweisung herrührend:
[Aufstellung der Äcker und Wiesen wie in im Vorjahr. Zusätzlich:]
„Weilen vorstehende sammtliche güeter, heuer gegen mir Adam Martin verkauft worden, ist sonst
Weiters an Zinnß daraus eingangen. 0.“ Bestätigt mit Unterschrift von Schltheis Hanß Jacob Volle

Strafen

So bey gehaltenem Kirchen Cynshuren gefallen, und erhalt worden
Und zwar bey,
Hannß Jerg Harschers, daß Er am Sonntag Weiden geschnitten 15. xr.
Hannß Zachmann, wegen außgestoßener Fluch 15. xr.
Hannß Velltin Kappeln, daß.... wegen 15. xr.
Undt Hannß Ettern solchermassen 7. xr. 3. Hl.
(schließt mit Unterschrift von Johann Jacob Hecking)

Abendmahl

Am heyl. Oster Montag [1698], allß Fraw Sara Graunern communicirt
Peter Burckharts Hochzeit hatte eingetragen...
Undt
Matthes Goßenbergers Hochzeit truge ein ...
(schließt mit Unterschrift von Johann Jacob Hecking)

Einnemen Gelltt umb verkaufte Güetter

Weilen vorstehende samentliche der Allmosen Pflieg gehörige güeter wenig, ja, balld gar nichts
eingetrag, auch sonst gegen niemand weder umb Baar gellt, Zichler(?), noch den Kaufschilling
zuvor Zinnßen, nach dem Anschlag des deswegen erhaltenen Verweißzettels auf etlich mahliges
offentliches feilbieten der ganzen Bürgerschaft untergebracht worden können, habe ich Pfleeger
soche heuer mit Vorwißen p Herrn Vogts, Pfarrers, und Weisengerichts alhier, in den Anschlag,
gutes und Böses untereinander angenommen, undt den Kaufschilling Jährlich zue Verzinnßen,
umb die 25 fl.

(Erläuterung: Adam Martin kauft der Kirche sämtliche Güter, die von Alt Hans Melchior Herrmann
herrühren ab. Den Kaufpraus leiht er von der Kirche und verzinst diesen jährlich auf Georgi.
Schließt mit Unterschriften von Pfarrer Johann Jacob Hecking und Schultheiß Hans Jacob Volle)

Hauptguts. Damit Zinnß erkaufft

Matthes Haberstroh zu Dürrn, hat bishero jährlich auf Georgy 15. fl. Capital verzinnßt, welche aber
nunmehr nach deßen tod auf andere transferiert worden, und deßwegen zu congvesierung(?) der
Zinn amb hirhero zu bringen ist, und zwar hat,
Hanns Michel Haberstroh allda, Erbsweis hiervon bekommen 7. fl
und
Michell Wallter alhier, als ich der eine Rechner, mittelst getroffenen Ochßantauschs, mit Wilhelm
Fritzen von Dürrn, so derselbe vorhero von Matthes Schmid Krummholtzen, der es auch von

ermellten(?) Mattes Haberstrohn erblich bekommen, erhalten hat, 8. fl

Ferner noch dazu aus solcher Pflieg an baarem gelt, solches mit der obigen undt auf gleichen Termin, jährlich zu verzinnsen 7. fl.

Ich Rechner Adam Martin, habe auch dises Jahrs der Allmosenpflieg ihre sammtliche von Alt Hannß Melchior herrmanns herrührende güeter in den Anschlag, aberkaufft, undt den Kaufschilling in ermanglung Baares geltts jährlich auf Georgy, und Anno 1699 erstmahls zue verzinnsen, so deßwegen hiehero zu bringen. Anlauffend. 25. fl

(schließt mit Unterschrift von Pfarrer Johann Jacob Hecking)

Zusätzlich / Abweichendes unter Ußgeben Gellt. Im Ausstand. Enzberg:

Endris Schwarzmeyers Erben

Georg Gößells Erben

Stophel Walltter mit Unterschrift, „Stophel Walter“

Unterschrift Endris Sulzer bei Wolff Münchenthalers Erben

Unterschrift Christian Karch bei Marin Reichenbachers Kinder

Unterschrift J. Hanß Jacob Ziegler bei sich selbst

Unterschrift Alt Hanß Jacob Ziegler bei Hannß Mößners Erben wegen Hannß Zieglers

Unterschrift Hanß Georg Ziegler bei sich selbst

Unterschrift Hanß Jerg Wentz bei sich selbst und Matthes Wesingers Erben

Unterschrift Endris Sulzer bei Alt Enderes Sultzers Kinder

Unterschrift Matteiß Scholle bei Matthes Dittesen Wittib

Hanß Jerg Hoffmann bei sich selbst

7) Trium Regum 1699 bis Trium Regum 1700

Allmoßenpfleger: Michael Walter und Adam Martin

Revision 08.07.1701 durch:

Rath und Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Hochadl. Göhlerischer Amtmann

Johann Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer zu Kiselbronn

Johann: Jacob. Heckhing

Schultheis alda

Hanß Jacob Volle

Eintrag Seite 2:

„Zue wißen daß der eine Pflieger Adam Martin, weilen derselbe ein Württembergischer Unterthan worden, und der andere Pflieger Walltter vorhin schon ein solcher Hindersäß gewesen, nach alter observanz aber jedes mahlen ein Wi[rttemberg] und ein Göhlerischer Pflieger dies Pfleg versehen müßen, bey der den 29. Decem: 1699. vorgewesten Rechnungs abhör dieser Stelle entlaßen und an deßen statt Balthas Schlegel Göhlerisch beeydiget worden“

Personen genannt an Georgy 1699

Stophel Walltter

Wolff Münchthalers Erben (jezo Endriß Sulzer)

Martin Reichenbachers Erben (abgel.)

Hannß Jacob Mößner

Jung Hannß Jacob Ziegler

Endriß Schwartzmayer zu Entzberg (verguethet) Erben

Hannß Jerg: zuvor Jacob Zieglers Erben

Jacob Fux zur Dürrn
 Hannß Georg Wentz, zuvor Matthes Wesingers Erben
 Alt Andreas Sultzers Erben, Kinder (davor:) Hannß Adam Sultzer: vorhin...
 Nicolaus Schneider, Kiefer zur Pfortzheim (davor:) in der theyl. bekommen, und eine oblig. ferttigen
 Caßn:
 Matthes Dittißen Wittib
 Adam Martin [Almosenpfleger] vorhin Michel Dittis ... so Herrn Pfarrers Sohn [David Dörner]
 gestiftet
 Hannß Jerg / Georg Hoffmann
 Hannß Balltas / Baltas Mohr zur Entzberg
 Hanß / Hannß Georg [Schäfer]: zuvor Martin Schäfer zu gedachtem Entzberg
 Philipp Gößel zuvor Marx Cobolentzer zu Entzberg
 Hannß Jacob Cobolentzer
 Marx Gößel, vorhin Georg Gößel vorhin Marx Cobolentzers Erben [zu Enzberg]
 Wegen Matthes Haberstrohen [zu Dürrn] ...sollen
 Hannß Michel Haberstroh von Dürrn... und
 Michel Walltter allhier
 Hannß Dietrich Eberhards Wittib zu Enzberg
 Hans Simon Weeber, vorhin Peter Bühlmayers Kinder [Enzberg]
 Marx [Gößel / Gößell]: vorhin Georg Gößel / Gößell [Enzberg]
 Adam Martin wegen von diser Pflieg erkauffter Güetter (erstmals)

Strafen

„Bey der, den. 10. Aprilis Ao. 1699. vorgewesten Kirchen Censur, wurden folgende Persohnen, von Herrn Pfarrern und Censur Richtern gestrafft, alß:

Alt: und Jung Mattheus Helldtmayer, Mattheus Herrmann, Jung Hannß Jacob Ziegler, Mattheus Wallter, Hannß Valentin Kappel, Lorentz Knodel, Hannß Michel Bischoffs Magd, und Georg Schlegells Frau, umb willen dieselbe am Feyertag Maria Verkündung vor der Predigdt auf den Marckt nacher Pfortzheimb gegangen, jeder pro. 4 xr. thun 9. Persohnen...“

„Hannß Georg Hottinger und Johannes Bördtner beide Zimmermänner, wegen der bey Ihrer auseinander gethaner Schmähwortt, mit untergelastener Fluch, neben der Herrschafft Straß, auf der einer. 15: der andere aber 10 xr. in diese Allmosenpflieg ...“

„Joseph Aichinger, Endriß Sultzer, Hannß Michel Olb und Peter Burckhardt wegen an einem Sonttag mit Cartten gethanen Spielens, jeder 5. xr.“

„Hannß Zachmann wegen außgestoßener Fluch alß Er geackert 43. xr.“

„Hannß Georg Zieglers Weib wegen daß sie in das Pfarrhauß gelauffen, und darinnen mit Frau Pfarrerin gezancket wegen darbey gethaner Fluch 15. xr.“

Hannß Georg Harscher daß Er an einer Buß Peredigdt nicht in der Kirchen erschiehnen: 6 xr.

Abendmahle

Palmsonntag 1699 bis Neujahr 1700

26.01.1699

Joseph Aichinger Hausabendmahl

09.03.1699

hat Stophel Waltters Frau communicirt

Diß Tags Balthas Schlegels Weib

16.03.1699

Salome, Hannß Jacob Beyers Tochter des heyli Abendtmahl geraicht

04.09.1699

Michel Wallters Hochzeit

06.11.1699

Peter Burckhardts Verehelichung

28.11.1699

Philipp Augusteins Verrheürathung

12.03.1699

Stophell Waltters Weibs Beerdigung

Am Tag Maria Verkündung bey Peter Burckhardts Haußfrawen zur Erden Bestattung

Den 3. Sonntag nach Trinitatis alß Michel Schuerers Weib begraben worden

Gestiftt

Unterschrift von „Heyligenpfleger“ Matthes Heltmeyer

Hauptguts. Damit Zünß erkaufft

Jenige 10 fl (gestiftet von „M. David Dörners selig gewesenem Pfarrers allhier erster Haußehe..“) so von dem Heyligen, wie nechst vornen zu sehen, diser Allmosenpfleeg heuer bezahlt worden, so von Herrn Pfarrers M: Dörners seel. ersterer Haußehe regirt worden, war von der jährliche Zünß einem Pfarrer allhier jedesmahlen zum neuen Jahr verehrt worden soole, und biß daher bey dem Heyligen einzunehmen gestanden waselbsten solche zurheben angewisen worden. Haben wür mit Herrn Pfarrers und Schultheißen alhier, vorwißen, Jung Matthes Helldtmayern solchergestaltten gelihen, daß Er solche jährlich auf den Neuen Jahrstag und Anno 1701 erstmahls verzünsen und behörige Versicherung geben solle, dahero wür selbige hier in Bußgab bringen, ...“

T: Pfarrer

„hat nichts gewußt von solcher Verleihung dem Heldmeyer geschehen“

T. Schultheiß

(Unterschrift) Hanß Jacob Volle

Im Ußstand

Unterschriften:

Endres Ziegler

Endres Sulzer

Christian Karch

Hanß Jacob Ziegler (alt)

Hanß Jacob Ziegler (jung)

Hanß Jerg Wentz

Hanß Adam Sultzer

Mattheß Scholle (Sohn von Matthes Ditteßen Witwe)

Hanß Jerg Hoffmann

Rechnungsabhörkosten

...

Maulbr. Amtschreibern Scheidlen der Abhör beyzuwohnen...

Ußgeben Gelltt In Gemein

...

Herrn Amtschreibern zu Maulbronn bezahlten wür von diser Rechnung zustellen, nach dem Fhürstl. Württemberg. Reglement, von jedem Folis. 3. x. und demnach auf haltende. 17. folia 51. x. (auf der beiliegenden Quittung Unterschriften vom Vogt G.M.Greber, Amtschreiber Scheidlin, Schultheis Hans Jacob Volle)

...

(Unterschriften von Adam Mardy und Michell Walter, Almosenpfleger)

...

Vor. 2. Haischbüchlen auf künftiges Jahr zu fertigen, Herrn Amtschreibern...

...

Zu Handen beeder **Herrn Amtspflegers [Hermann] Willerod und [Sebastian] Hüpschen [Hipschin]** dises Amts Maulbronn, haben wür an der, von **Herrn Caspar Steinhofern zu Biettigheimb**, wegen Ao. 1693 vor die arme Krancke im Maulbronner Amt hergegebener Medicamentorum auf deßhalber ergangenes Fürstl. Decret und oberamtlichen Befehl, Getrofener Repartition nach, hiesiger Allmosen Pflieg betroffene gebühr, lauth Quittung abtragen laßen, mit 45. x.

(auf der beiliegenden Quittung Unterschriften der Amtspfleger von Maulbronn)

Johann Ludwig Herlen, Schreinern zu Pfortzheimb vor ein neu aichines Küstlen zur Verwahrung diser Allmosens Pflieg schrifliches Sachen, den 10. February 1700. lauth seiner Bescheinung bezahlt: 1. fl.

(auf der beiliegenden Quittung Unterschriften Johann Ludwig Herlen, Schreiner)

Hannß Jerg Kiechlen Schloßer allda, hat selbiges von newem mit 2. Banden, Schloß, Schlüssel p. wohlbeschlagen und alles darzu hergegeben, vor, Craft ertheilter Quittung erhaltenen 1. fl. 12. x.

(auf der beiliegenden Quittung Unterschriften Hans Jerg Kiechle Schlosser zu Pfortzheim)

Umb Pappier, Federn, Dintten und Koridon haben wür außgelegt. 5. x.

8) Trium Regum 1700 bis solche Zeith 1701

Allmoßenpfleger: Michael Walter und Balthasar Schlegel

Revision 29.07.1702 durch:

Rath und Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Johann Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Johann: Jacob. Heckhing

Past. h. l.

Schultheiß und Depatister

Hannß Jacob Volle

Christian Karch

Hanß Jacob Zieger

Matheis Walter

Hanß Jerg Hoffmann

Personen genannt an Georgy 1700

Christoph Walter

Andreas Sulzer, zuvor Wolf Münchthalers E

Martin Reichenbachers Erben / Kinder (verwisen abgelöst pag: komt in folgender Rechnung)

Hanß Jacob Mößners Erben / Kind

Jung Hannß Jacob Ziegler
Endriß Schwartzmayer zu Entzberg (verwisen abgelöst pag: 10) Erben
Hanß Jerg: zuvor Jacob Zieglers Erben
Jacob Fix / Fux zur Dirrn
Hanß Georg / Jerg Wentz, zuvor Matthaueus Wesingers Erben
Hanß Adam Sultzer/ Sulzer: zuvor Alt Andreas Sultzers
Niclaus / Nicolas Schneider, Kiefer zur Pfortzheim (abgel.)
Matthaueus Dittißen Wittib
Adam Martin [Almosenpfleger] vorhin Michael Dittis ... so Herrn Pfarrers Sohn [David Dörner]
gestiftet
Hanß Jerg Hoffmann
Hanß Baltas(ar) Mohr zur Entzberg
Hanß Georg / Jerg Schäfer: zuvor Martin Schäfer zu Entzberg
Philipp Gößel / Gessel zuvor Marx Cobolentzer zu Entzberg
Hanß Jacob Cobolentzer allda
Marx Gößel, vorhin Georg Gößel zuvor Marx Cobolentzers Erben [zu Enzberg]
Wegen Matthaueus Haberstrohen [zu Dürren] Erben ...sollen
Hanß Michael Haberstroh von Dürren... und
Michael Walter alhier
Hanß Dietrich Eberhards Wittib zu Enzberg
Hans Simon Weber, vorhin Peter Bühlmayers Kinder [Enzberg]
Marx [Gößel / Gößell]: vorhin Georg Gößel [Enzberg]
Adam Martin wegen von diser Pfleeg erkauffter Güetter (2. ter Zins)

Neujahr 1701

Jung Matthaueuß Heldmayer alhir

Einnemmen Gellt Hauptguth damit Zinß abgelöst

Unterschrift Mattheis Heltmeyer

...

Hanß Dietrich Eberhard seel. Gewesener Inwohner zu Enzberg, ist diesem Corpori ein Zinß fälliges Capital auf Georgy zu 12. fl. Schuldig gewesen. Nachdem aber durch den laidig Kriewg diser Eberhard auch in zimlich schulden last gerathen, daß yber deßen Vermögn eine Verweißung vorgenommen word mußen, ist dises Corpus umb obig zu erfordern hehabtes Capital auff die Käuffern der Eberhardtl. Güther verwisen worden, dahero solches Capital hiehero alß abgelöst gesetzt worden sollen...

Zugleichem auch Andreas Schwartzmeyer zu ... Enzberg diser Allmosens Pfleeg ein Capital zu 23. fl. In 3. posten schuldig gewesen, darumben bey der den 15. July Anno 1700: vorgegangenen Schuldenverweißung dises Corpus gänzlich durchgefallen, nichts desto weniger aber solche Capital diß ortes als bezahlt – hirnach an seinen orth in abgang verrechnet word sollen, ...

An denen durch Gants heimerkauften Schulden

Hanß Dietrich Eberhardt seel. gewesener Inwohner zu Enzberg ist disem Corpori an Capital. an Zinß biß Jacobi. 1700: schuldig word:
und zwar Cap: 12 fl.

Zinzen biß solche Zeit 8. fl. 33. x.

Daran 3. fl. 33. x. freywillig nachgesehn: umb die ybrigen 17. fl. hingen dises Corpus auf Herrn Kellers vernern, Tobias Feßlern et Cons[orten]: zu Enzberg, verwisen word, die an dem auf Martiny 1706. gefallend Zihl zu erheben seind. Daran der Zeith einfordt werd sollen noch 0: Rest 17. fl.

Strafen

Weylen zur Heyl. Osterzeith, als am OsterMontag dises Jahrs 1700, die ledige Bürgers Söhne und

Töchtern, neben einigen Knechten und Mägden, unerlaubter Weißen in den negst gelegenen Marggräff. Baden Durlach: Flecken Eytingen zur einem Tantz geloffen, sind selbige umb solchen Ungebühr und ungehorsams Willen durch die Censur Richtern mit der Straffe Jeder zu 15. xr. belegt ... solchermassen von

Hanß Jerg Schlegel, Hanß Michel Ziegler, Sebastian Kappel, Hanß Jerg Binder, Agnesa Walterin, Matthaeus Engert, Barbara Schlichterin, Hanß Jacob Baur, J. Hanß Jerg Harschers, Waldburga seine Schwester, Mattheus Scholler, Waldburga Schollin, Haß Endriß Herrmann, Hanß Jacob Essich ferner:

Catharina Kirschnerin, Barbara Herrmännin, Elisabetha Zieglerin, Anna Margretha, Adam Martins Tochtters, Anna Heldmeyerrin, Anna Maria Millerin, Barbara Alt Hanß Jacob Zieglers Magd, Salome Hanß Jacob Bayers Tochter, Hans Jerg Karch und Eva Walterin

Daß Hanß Jerg Ziegler an dem Tag Johannis Baptistae auff eines wuesten Stücks Ackhers die darauff erwaxene ferchen und heckhen abgebrant und.. Strafen legen 15. xr.

Lorents Knodels Weib, die unb selbige Zeit als am Sambstag vor dem 5.ten Sonntag nach Trinit:, ehe sie zur Beicht gegangen wehrend Bueßpredigd daheim geblieben und einen Wasch gehalten, Straffe ..legen müßen. 8. xr.

Abendmahle

Palmsonntag 1700 bis Neujahr 1701

„den 7. Xbris als Hanß Jerg Harschers Taglohner nahmens eines gefährlich Fall in der Schentz (Schanz?) gethan, und darnach umb große Schwachheit willen d. Heyl. Abendmahl empfang.“

Hochzeiten

Den. 5. My. bey Hanß Jacob Scholl[en]s Hochzeith

Den 17. May als Burkardt Korn Hochzeit gehalten

Den 27. July. Bey Michael Schäffers Copulation

Den 9. 9bris [November], bey Jacob Essichs Hochzeith.

Außgeben Gellt: Im Ausstandt verbliben:

Unterschrift Endres Zigler

Unterschrift Enders Sulzer

Unterschrift Hanß Jacob Ziegler

Unterschrift Hanß Jerg Wentz

Unterschrift Hanß Adam Sulzer

Unterschrift Jacob Scholle

Unterschrift Hanß Jerg Hofmann

Unterschrift Hanß Georg Ziegler

Unterschrift Adam Martin

Rechnungsabhörcosten

...

Maulbronn. Amtschreibern H. Johann Christoph Scheidlin (mit Unterschrift auf beiliegendem Beleg)

dem Schützen wegen Biethens (Unterschrift Endres Zigler)

...

Außgeben Gellt: Brand und Bausteur

Nachdem auf erlaßenen Oberamtl. Schreibens auch dies Corpus zur erbautung der Kirchen zu Vaihingen auch beytrag sollen, haben wir das angesetzte paar hergeben mit 30. x.

Weitere Unterschriften

Michell Walter

9) Trium Regum 1701 bis Lichtmeß 1702

Allmoßenpfleger: Michael Walter und Balthasar Schlegel

Revision 17.11.1702 [Monat „9brn“] durch:

Expeditions-Rath und Vogt zu Maulbronn

G[eorg] M[artin] Greber [vgl. Riehm 1900, S. 137 und Landesarchiv BW, GL 93 Bd. 5]

Hochadel. Göhler. Amtmann zu Sultzfeld

Joh: Jacob Clemm [OSB Sultzfeld # 1041]

Pfarrer

Johann: Jacob. Heckhing

Schultheiß und Depatister

Hannß Jacob Volle

Christian Karch

Hanß Jacob Zieger

Matheis Walter

Hanß Jerg Hoffmann

Personen genannt an Georgy 1701

Christoph Walter/Wallter

Andreas Sulzer, zuvor Wolf Münchthalers (Erben), abgelöst

(Hanß) Martin Reichenbachers Erben, abgelöst

Hanß Jacob Mößners Kinder und

Jung Hannß Jacob Ziegler

Hanß Georg: zuvor Jacob Zieglers Erben, abgelöst

Jacob Fix / Fux zur Dürrn

Hanß Georg Wentz, zuvor Matthes Wesingers Erben

Hanß Adam [Sulzer]: zuvor Andreas Sultzer

Niclaus Schneider, Kiefer zur Pfortzheim, abgelöst

Matthaeus Dittißen Wittib

Adam Martin [Almosenpfleger] vorhin Michael Dittiß ... so Herrn Pfarrers Sohn [David Dörner] gestiftet

Hanß Georg Hofmann

Hanß Baltas Mohr zur Entzberg

Hanß Georg Schäfer: zuvor Martin Schäfer zu Entzberg

Philipp Gößel zuvor Marx Coblentzer zu Entzberg

Hanß Jacob Koblentzer/Coblentzer zu Enzberg (hier erstmals auch mit „K“ geschrieben

Marx Gößel, vorhin Georg Gößels zuvor Marx Koblentzers Erben [zu Enzberg]

Wegen Matthaeus Haberstrohen [zu Dürrn, Erben] ...sollen

Hanß Michael Haberstroh von Dürrn... und

Michael Walter alhier

Hans Simon Weber, vorhin Peter Bühlmayers Kinder [Enzberg]

Marx [Gößel]: vorhin Georg Gößel [Enzberg]

Adam Martin wegen deren von disem Corpore erkauffter Güetters

An denen durch Gants heimerkauften Schulden

Hanß Dietrich Eberhardt seel. gewesener Inwohner zu Entzberg ist disem Corpori an Capital. und Zinßen auf Jacobi. 1700: schuldig gewest 20. fl. 33. x.

Daran Kraft ferndiger Rechnung pag. 11. 3. fl. 33. x. nachgesehn, und die übrigen 17. fl. bey Herrn Kellern vernern Tobias Feßlern et Cons[orten]: zu Entzberg einzunehmen, und an dem auf Martiny 1706. gefallenen Jahrs Zihl, zu erheben, angewisen worden: in dieser Rechnungs Frist eines ist daran einzubringen gewest 0. Rest 17. fl.

An Ganthrichterlich heimerkauften Schulden

„Krafft beyligendem Verweiß.“ bezahlt einen Teil er Restschuld von „Hanß Martin Reichenbachers Erben“ der „Hanß Reisterten zu Öschelbronn wegen (lt. Verweißzettel) erkauften ¼ ten thails an Einer Behaußung Schewern und Gartten allda“.

Strafen

Bey denen dises Jahr durch gehaltenen Kirchen Censuren wurde folgendes erstrafft.

Hanß Veltin Cappel, fluchens halber umb. 15X

Alt Matthes Heldtmajer, daß Er am Advents Sonntag sich deß Brandtweines bedinet, und damit den Gottesdienst versäumt. 7. x. 3. Hr.

Jacob Merckhen Wittib, welche wider öffteres Verbiethern dannoch den Breandtwein hergegeben umb. 7. x. 3. Hr.

Salome Hanß Jacob Bayers seel. hinderlassene Tochter, musste umb Willen sie durch Versäumung deß Gottesdiensts am Sonntag nach Pforzheim gegangen Straf erlegen 15. x.

Lorentz Knodels Hausfrau henckhte an dem Feyertag Simonis et Juda [28. Oktober], weiß Geräth auß, und bezahlt deßwegen Straff 7. x. 3. Hlr.

Daß Michael Bischoffs Knecht über Seine Oxen geflucht wurde Er abgestrafft mit 5. xr.

Hanß Veltin Capps Sohn wegen getribenen Schwätzens und Gelächters in der Kirch umb. 7. x. 3. Hl.

Michael Schäfers Magd, welche am Sonntag mit Versäumung der Kinderlehr nach Gebrichhen gegangen, und noch darzur Sich mit Lügen aufzureden gesucht, wurde Strafflich angesehen umb 15. x.

Deßgl: Jung Matthes Heldmajers Magd daß Sie auch mitgegangen, und geleegehait darzur geben, umb. 7. x. 3 Hlr.

Michael Olpen Magd, musste fluchend wegen Straff bezahlen. 5. x.

Der Schulmaister Johann Jacob Fürß hat egen fluchens zur Straff geben müßen 15. x.

Michael Walter, daß Er am Sonntag mit Seinem Weib einen ohnnöthigen Zankh angefangen 15. x.

Hanß Georg Haschers Magd, wegen über Feld gehens am Sonntag 15. x.

Abendmahle

Palmsonntag 1701 bis 24. Januar 1702: „hat alt Matthes He[l]dtmajer, Kranchkait halber zur Hauß communicirt, und geopfert....

Hochzeiten

8. Februar 1701 Matthes Engerls und Johann Burckhardts Hochzeit

deßgl: [ohne Datumsangabe] bey Hanß Adam Sultzers copulation ...

7. Februar 1702 alt Hanß Michael Knodel Hochzeit gehalten

Leichbegangnusten

d: 9. Febr: 1702. hat Joseph Aichingers Kindts Begräbnis, opfer eingetragen

Außgeben Gellt: Im Ausstandt verbliben:

Unterschrift Jacob Scholle

Unterschrift Adam Martin

„Hanß Michael Haberstroh... von seinem **Bruder** Matthes Haberstrohen seel.“

Taglohn und In Gemein

„... Dem Maulbronnischen p Herrn Ambtschreibern Johann Christoph Schaidlin“

„... Dem Schützen Endres Zieglern....“

Unterschrift Endris Ziegler

10) Lichtmeß 1702 bis Lichtmeß 1703

Allmoßenpfleger: Michael Walter und Balthasar Schlegel

Revision 29.06.1709 durch:

Rath und Vogt zu Maulbronn

Joh: Zink

Ambtmann zu Sultzfeld

Joh: Jac: Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer zu Kiselbronn

Johann: Jacob. Heckhing

Schultheiß u. Depatister

Hannß Jacob Volle

Christian Karch

Hanß Jerg Hoffmann

Hanß Jerg Wentz

Personen genannt an Georgy 1702

Christoph Walter, (handschriftlich am Rand:) künftig Hanß Melchior Hermann

Hanß Jacob Mößners Kinder und

Jung Hannß Jacob Ziegler

Jacob Fix zur Dürrn

Hannß Georg Wentz, zuvor Matthes Wesingers Erben

Hannß Adam [Sulzer]: zuvor Andreas Sultzer

Matthaeus Dittißen Wittib

Adam Martin [Almosenpfleger] vorhin Michel Dittiß ... so Herrn Pfarrers Sohn [David Dörner] gestiftet

Hannß Georg Hofmann

Hannß Baltas Mohr zur Entzberg

Hannß Georg (Schäfer): zuvor Martin Schäfer zu Entzberg

Philipp Gößel zuvor Marx Cobolentzer zu Entzberg

Hanß Jacob Kobolentzer (zu Enzberg)

Marx Gößel, vorhin Georg Gößels zuvor Marx Kobolentzers Erben [zu Enzberg]

Wegen Matthes Haberstrohen [zu Dürrn, Erben] ...sollen

Hanß Michel Haberstroh von Dürrn... und

Michael Walter alhier

Balthas Schlegel

Hans Simon Weber, vorhin Peter Bühlmayers Kinder [Enzberg]

Marx [Gößel]: vorhin Georg Gößel [Enzberg]

Adam Martin wegen deren von disem Corpore erkauffter Güetters

und das neue Jahr 1703

Michel Wallter ... so weyl. Herrn Mr. David Dörners geweßenen Pfarrers allhier seel. erste

Haußfraw disem allmosen, dergestaltten Legirt daß alljährlich der Zinnß daraus einem Pfarrer allhier zuem neuen Jahr verehrt werden solle Zinnß

Einnemmen Gelltt Hauptguets damit Zinnß abgelöst

Christoph Walters ? bißher auf Georgy verzinnsendes Capital ... hat diß Jahr Hannß Melchior Herrmann bey deren vorgenommenen Erbtheilung Durchslaß an seiner Erbsportion bekommen dahero solches hirher alß abgelöst: und hirnach alß wider neuw aufgenommen gebracht und mit item ...

Einnemmen Gelltt an denen dieses Gants heimerkauften Schulden

Vermög vorgehender Rechnung pag. II ist wegen aus Hannß Dieterich Eberhards Ganth erkaufte Güetter über nach gelaßenes Restin und Verblieben
p Herr Keller, ferner zu Entzberg Tobias Feßlern et Consorten allda uff Martini 1706 gefällig ...

Daran wür weilen noch nichts Verfallen erhelt ...

Bey Hannß Reisterten zue Öschelbronn restiert wegen Haus Hannß Martin Reichenbachers Vermög erkaufften Hauß und Schewnen Theils

Strafen

Bey dem dises Jahr duch gehaltenen Kirchen Censuren wurde folgendes erstrafft und zwar Christoph Kirschner, Burckhard Korn, Hannß Georg Ziegler, Jacob Schollens Weib, Adam Martin, Jacob Schäffer, Hannß Jerg Haschers Knecht, Elisabetha Zieglerin, Wendel Reichenbacher, N. Bischoffs Knecht, Johannes Burckhard und Christian Karchen Anwalldts Magdt umb Willen sie am Sonntag Exaudi vor dem Vesperläuten graß abgemehet jedes umb 7.x.3.Hl. zusammen aber die 10. persohnen umb 1 fl. 15. x

Michael Bischoff und Mattheus Wallter, weillen sie am Sonntag ohne noth nacher Pfortzheim gegangen und den Mittägigen Gottesdienst versäümet jeder umb 15. und beide umb. 30. x.

Michel Walters Weib wurde gestrafft umb willen sie am Sonntag Laetare beide Gottesdienst versäumbt und übers Feld gegangen umb. 7. x. 3 Hl.

Jacob Marckhens Wittib weilen sie an dem Feyertag Simonis et Judae weiß geräth ausgehenkht umb. 7. x. 3. Hl.

Sodann ist Kraft Beygehend Urkunds bey dem den 27. Febr. 1702 allhier gehaltenem Vogtrüegergericht in Armencasten gestrafft worden, Hannß Etters Weib wegen ohngebührlichen Fluchens |: der Teufel solle sie holen :| umb 15. x. (im beiliegenden Beleg mit Unterschrift von Joh: Christ: Scheidlin, Maulbronnischer Ambtschreiber)

Hannß Michel Knodels Weib umb willen sie am Sonntag vor der Mittagkirch nacher Pforzheim gegang gestrafft umb. 15. x.

Abendmahle

Von Palmsonntag 1702 bis zum 2. Februar 1703. Dabei folgende Hausabendmahle:

Am 1. Juli 1702: „... hat Martin Knodel wegen Krankheit zu Hauß das Hayl. Abendmahl empfangen, und geopfert...“

Am 13. September 1702: „... hat Adam Martin wegen großer Schwachheit zu Hauß communicirt und an Opfer erlegt...“

(ohne Datum) „als Georg Schlegel wegen großer Krankheit zu Hauß communicirt...“

Am 11. Oktober 1702: „... ist Enderes Zieglern wegen seiner Krankheit das Hayl. Abendmahl zur Hauß geraicht worden der dann geopfert ...“

Am Neujahrstag 1703: „... hat Balthas Schlegel communicirt und geopfert...“

Hochzeiten

Am 6.02.1703 „... bey Fridrich Engerdtts [Engler] Hochzeith ist an Opfer gefallen ...“ [lt. Ehebuch

von Hecking 13.02.1703!]

Beerdigungen

Am 9.05.1702 Georg Schlegel

Am 2.06.1702 Burckhard Kornnen Kind

Am 26.07.1702 Hannß Jacob Bayers Wittib

Am 2.09.1702 Hannß Adam Sultzers Kind

Am 19.12.1702 [Monat: „Diß“] Adam Martin

Außgeben Gelltt

Zue vezahlung Rests

Hauptguets

damit Zinnß Erkauft

Hannß Melchior Herrmann hat wie hie vornnen zue sehen dasjenige Capital so bißher von Christoph Walltern seel: allhier auff den Termin Georgy verzinnst worden, zuvor bey deren über deßen Vermögenschaft vorgenommener Theilung Erbsweiße bekommen welche hiehero alß new ausgeliehen zue bringen, mit 10 Gulden 3o x

Auf das Kinder Examen gangen

Dem Schulmeistr Johann Jacob Füëß für seinen Catechismus-Unterricht. Im beliegenden Beleg mit Unterschrift: Johann Jacob Füëß Schuell und Kirchen Diener Alda

Abhörkosten

Herrn (Expeditions-)Rath und Vogten zu Maulbronn M. Grebern

Maulbronn. Amtschreibern Scheidlin

Hochadenl: Herrn Amtmann Johann Jacob Klemmen

Herrn Pfarrern Mr. Heckhing

Schultheiß Hannß Jacob Vollen

denen Deputirten allß

Christian Karchen

Matthes Walltern

Hannß Georg Hoffmann

Dem Schützen Enderes Ziegler

(Auf dem beiliegenden Beleg fast alle mit eigenhändiger Unterschrift. Keine Unterschrift bei Hannß Georg Hoffmann. Bei Endres Ziegler unterschreibt Hanß Jacob Ziegler, vermutlich sein Bruder)

...

Maulbronnischem Herrn Amtschreibern Andreä?

Hochadenl. Göhlerischen Herrn Amtmann Klemmen zue Sultzfellden

...

die 4 Deputirten:

Christian Karch

Hans Jacob Ziegler

Matthes Wallter

Hans Georg Hofmann

(Auf dem beiliegenden Beleg alle mit eigenhändiger Unterschrift)

Im Ausstand verbliben auß Lichtmeß

Hannß Georg Schäfer

Marx Gößel (mit Unterschrift)

Philipp Gößel, Pfleger Jacob Coblentzer (mit Unterschrift)

Hannß Jacob Kobolentzer (Unterschrift Jacob Coblentzer)

Hannß Simon Weeber
Jacob Fix von Dürrn
Jung Hannß Jacob Ziegler (mit Unterschrift Hanß Jacob Zigler)
Hannß Adam Sultzer (Testis Unterschrift Hanß Michel Schäfer)
Matthes Dittißen Wittib (Testis Unterschrift Hannß Jacob Essig)
Hannß Georg Hoffmann (Testis Unterschrift selbst)
Adam Martin W. (Testis Unterschrift Lorentz Knodel)
Hannß Michel Haberstrohen altes von seinem Bruder Matthes Haberstrohen seel.

Abgang

Hannß Balthas Mohr von Entzberg

Brand und Bawstewer

Zur dem Knittlinger Kirchenbaw wurde auf anbefehlen Herrn Pfarrers allhier aus dißem Corpore beygestewert...

An Gemein

Beleg No. 6 zu Seite 35:

„Von Gottes Gnaden Eberhard Ludwig Herzog zu Würtembergs“. Abschrift eines Erlasses vom 31. Jan, 1702 der auch Kieselbronn betrifft.

Personen:

Georg Martin Greber, Rath Vogt zu Maulbronn

Pfleger zu Öttisheim: Christoph Willhelm Werner und Jeremia Westerer

Herr Expeditions Rath und Vogt zu Maulbronn Georg Martin Greber (hier ausgeschrieben)

...

Dem Schützen Heinrich Schultz (mit Unterschrift)

Umb (=für) Papieer Federn und Dintten auf Kreiden dises Jahr über bezahlt...

11) Lichtmeß 1703 bis Lichtmeß 1704

Allmoßenpfleger: Michael Walter und Balthasar Schlegel

Revision 29.06.1709 durch:

Rath und Vogt [zu Maulbronn]

Joh: Zink

Ambtmann zu Sultzfeld

Joh: Jac: Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer zu Kiselbronn

Johann: Jacob. Heckhing

Schultheiß u. Depatister

Hannß Jacob Volle

Christian Karch

Hanß Jerg Wentz

Hanß Jerg Hoffmann

Details zu Abendmahlen, Hochzeiten und Beerdigungen stehen in der beiliegenden „Kiselbronn Urkunden zur Allmosen Rechnung gehörig“. Strafen werden in beiden Dokumenten aufgeführt.

Straffen (aus dem Hauptdokument)

Bey denen in dißer Jahrsfrist gehaltenen Kirchen Censuren sind nachfolgende Persohnen sträfflich angesehen worden und zwar

Christina Hoffmännin und Anna Höllin, weilen Sie ohne Herrn Parrers Erlaubnis am Pfingst

Montag vor der Predigt nach Öhlbronn gegangen und damit den Gottesdienst versäumt, jede umb

4. x. zusahmen aber umb 8. x.

Schulthais Hß Jacob Volle und Jung Matthaeus Helldmayern wegen gleichmäsiger übertretung umb 8. x.

Christoph Kirschners Weib umb Willen Sie Ein und anders harten Fluch außgestoßen und gemeldet, Sie wolte daß der Hagel das Verbiethn solle, umb 15. x. (Lt. Anlage: „... weilen Sie geflucht sie wolte daß der hagell das verbieden wegen deß außfahren deß Vihes in der Staupfell Gärten wan Mam Es nicht bössen halten wolte...“)

David Wollenschlegel daß Er geflucht, der Teüffel soll Ihn hohlen und zerreißen, umb 15. x.

Endreß Sulzer, weilen Er den am 27. July gehaltenen monatlichen Buß. Und Bettag die Bußpredigt unnöthigerweiß versäumt, umb 7. x. 3. Hl.

Hannß Georg Binder welcher an einem monatlichen Buß: und Bettag ein Johlen und Geschreyh angefangen, und darneben ärgerliche Zotten und Lieder durchs Dorff gesungen, muste erlegen 15. x.

Ferner Endris Ziegler, daß er bey dem Hayligen Sacrament geschwohren 4. x.

Abendmahle (aus der Anlage)

2. September 1703 bis Pfingsttag 1704

Hochzeiten (aus der Anlage)

Am 3. Juli 1703 bei Andr. Hermanns Hochzeit...

Am 30. Juli bei Hannß Jacob Vhellens Hochzeit ...

Am 14. August bei Hanß Jacob Lossens Hochzeit ...

Beerdigungen (aus der Anlage)

Am 2. August bei Conrad Starcks Kinds

Am 23. September bei Burgart Kornen b Kindt

Am 3. Oktober bei Adam Martis Weib ...

Am 20. Dezember bei Adam Sultzers Kind ...

Item bey des Hanß Adam Sultzer 2 andern Kindes

Am 4. Januar bey deß Herrn Pfarers Kinds Leicht ...

Am 7. April (Aprile) bei Peter Theillmain Kind ...

Jung Hannß Jacob Ziegler (mit Unterschrift)

Endris Ziegler (Strafen)

Hanß Jacob Ziegler (nur Unterschrift); Pfleger

12) Lichtmeß 1704 bis Lichtmeß 1705

Allmoßenpfleger: Balthasar Schlegel und Peter Gerold

Revision 24.07.1710 durch:

Rath und Oberamtmann zu Maulbronn

Joh: Zink

Ambtmann zu Sultzfeld

Joh: Jac: Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer zu Kißelbronn

Johann: Jacob. Heckhing

Schultheiß u. Depatister

H[annß] J[acob] Volle

Christian Karch

Mattheis Walter

Hanß Jerg Wentz

Eintrag bei der Revision am 24.07.1710:

Allmoßenpfleger. Im Nahmen Balthes Schlegels so zur Zeith der abhör [24.07.1710] nimmer im Leben. [vergl. Angaben im Ortssippenbuch!!!!]

Hanß Jerg Schlegel [Unterschrift]

Peter Gerolt [Unterschrift]

Straffen

Bey denen in diser Jahres Frist gehaltenen Kirchen Censuren sind nachfolgende Persohnen sträfflich angesehen worden:

Und zwar:

Jung Hanß Jacob Ziegler, weilen Er am Heyl Sontag. 3. mal. Iro Sacrament geschwohren. 15. x.

Dessgleichen Hanß Ötter daß Er in Trunckenheit allerhand erschreckliche Flüch aussgestoßen, umb i. lb. od. 43. x. 4. Hl. [lt. Anlage: „Daß er im Drungheit daß dich der Deifel holt“]

Sodann Hanß Michel Olpp, Umb willen Er am neuen Jahrs Tag beide Predigten muthwillig weiß versäumt. 15. x.

Ein Jud von Pfortzheim, so ingleich. Sehr geflucht. Wurde gestrafft Er 15. x. [lt. Anlage: „Ein Jut von Pfortzen hat der Daifel sol ih holen ist 15. x.

Abendmahle (lt. Anlage)

Palmsonntag 1704 bis 25. Dezember 1704

Hochzeiten

-/-

Beerdigungen (lt. Anlage)

Am 7. April 1704 bei Peter Thülmann Kindt Begräbnis

Am 5. Juli 1704 bei Josef Eichingen Kint

Am 15. Dezember 1704 bei Margretha Bentzinger

Georgy 1704, Martini 1704 und Lichtmeß 1705: J. Hanß Jacob Ziegler (mit Unterschrift)

Lichtmeß 1705: Hanß Jacob Ziegler (Unterschrift)

13) Lichtmeß 1705 bis Lichtmeß 1706

Allmoßenpfleger: Balthasar Schlegel und Peter Gerold

Revision 24.07.1710 durch:

Rath und Oberamtmann zu Maulbronn

Joh. Zink

Ambtmann zu Sultzfeld

Johann Jacob Clemm [OSB Sulzfeld # 1041]

Pfarrer zu Kißelbronn

Johann: Jacob. Heckhing

Schultheiß u. Depatister

H[annß] J[acob] Volle

Christian Karch

Mattheis Walter

Hanß Jerg Wentz

Strafen:

Bey denen dießer Rech. Frist yber gehaltenen KirchenCensuren seyed nachfolgende Persohnen

Crafft beyligendem Extracts KirchenCensur Protokoll sträfflich angesehen worden anno 1704 Hannß Jacob Binder weilten Er auss der Kinderlehr an einem Sontag gebliben und dessen keine erheblichen Ursach gehabt, um 15. x.

1705

Sebastian Kappel und Christian Karch Anwaldts Knecht umb Willen Sie Son. iii. Epiphan: ohnerlaubter- und ohnnöthiger Weiß auff Öhlbronn gegangen jeder 5. th. [=] 10. x.

Peter Georg hier arbeitender Zimmermann von Öschelbronn weilten Er in der Nacht vor Matthiae io00. Sacrament und der donner soll ihn erschlagen, geschwohren 15. x.

Andreas Herrmann, daß Er feria parific: Mar: ohnnöthiger Weiss yber Feld und in keine Kirchen gegangen auch eine Khur erkaufft. Um 7. x.

Michel Schäffer Weilen Er Feria Johan: Evangelist: seine Ochsen verhandelt. 10. xr.

Johann Jacob Loser Schulmeister, weilten Er Dom: post nativit: Christi auch seine Khur verhandelt 5 r (?) 10 xr.

Jerg Schlegel, daß Er zu Sebastian Cappel gesagt wir wollen schweigen, und den Schulmeister im Gesang steckhen lassen, dabeneben in Busspredigt und Kinderlehren wieder verbott deß Hern Pfarrers allerhand Geschwätz und Glächter verübt, auch für Al von dem Schulmeister gesagt der i000 Sacrament gehört einem alß Nach, und dann bey der Verhör in der Kirchenchensur allerhand Laster und vermessene reden von sich hören lassen umb i. lb. Heller ..er 43. x. 4. Hl.

~~Peter Gerold~~ Michel Schäfers, weil er den 8. ten Sontag nach Trinitatis Frucht abgeladen 15 xr. Bartholomae entheiligt. Neben der herrsch. Straff. 15. x.

Hannß Zachmanns Weib weilten Sie Dom: xv. Post Trinitatis andern Leüthen das Obßvuter der Baumen aufgelesen um 15. x.

N:

Rechnungssteller hat zwar verneint einen Extract Kirchen Censur Protocoll beyzurlegen Es hat aber Herr Pfarrer wegen seiner dißmahliger beschwehrlicher Krankhheiths nicht zur thun vermöcht, dahero wohlgedachter Herr Pfarrer allein die den Allmosen Pflieger zur einzug solcher Strafen zur der Zeith gegeben ... nach dem Kirchen Censur Protocoll collatiniert und daß die selbigen censura eingetragen seyen, bestund hat.

Daß diesen also sage T. Pfarrer Johann Jacob Heckhing

Abendmahle (lt. Anlage)

Ano 1705 bey der Comunion

Den 5. Martu hat ?uo Waltern das Abendmahl empfangen hat für geopf. 2. x. 3. Hl

Den 16 Martu hat Hans Georg Zieglers Frau das Abendmahl empfangen hat geben 5 x.

Den 5 Aberilis Hans Georg Ziegler das Abendmahl um 7. x. 3. Hl

Den 5 Aberilis hat der Her Pfarer das Abendmahl gehalten ist geopf. 29. x 3 Hl

Den 12 Aberilis am Osterdag ist geopfert 37 x. 5 Hl [entspricht dem Gregorianischen Kalender!]

Den 1 Junis hat der Herr Pfarer das Abendmahl gehö 17. x. 2 Hl

Den ix Junis Jungrosen Be[t]tag ist geopfert worte 1 fl 47 x

Den 25 Sebtember hat Hans Jacob Schole das Abendmahl io x.

Den 11 October hat der Her das Abendmahl gehalten 26 x

Den 18 October hat der Her Pfarrer das Abenmal gehalten 37 x

Den 25 Tecember hat der Her Pfarer das Abendmahl gehalten 1 fl. 3X 2 Hl

DenNeuen Jahrs Dag 1706 hat der Her Pfar das Abenmahl gehalat 38 x. 1 Hl

Hochzeiten:

Den 26. Jan: 1706 Hannß Jerg (im Anhang Hans Georg) Schlegels Hochzeith

Beerdigungen (lt. Anlage)

Anno 1705 den 17 Martu bey Leich gegangen

bey Eva Walter ist geopfert wort 36 x

Den 25. Jul bey des Hern Pfares Kint ist geopfert wort 28 x
Wohr bey Heinrich Schultheisen Kint ist geopfert worten 18 x 3 Hl
Den 1 October ist Opfer gelt gefallen bey Hans Jacob Scholen Leicht begangus 38x 2 Hl
ano 1706 Den 31 Jener ist bey Alt Mathesn Heltny Leicht geobfert wort 44x
Den 31 Jener ist bey Michel Schefers Kint geobfert worten 35x

Ziegler:

Jung Hannß Jacob Ziegler (mit Unterschrift S. 30)

Hanß Jacob Ziegler (mit Unterschrift S. 31)

Anhang:

Hannß Georg Zieglers Frau

Hannß Georg Ziegler

Allgemeine Anmerkungen

1729 wurde zum ersten Mal mit dem Klingelbeutel Geld in den Gottesdiensten gesammelt.

Datumsangaben und deren Bedeutung

8bris = Octobris = Oktober

9brn = Novembern? = November

Xbris = Decembris = Dezember

Die Datumsangaben bis einschließlich 1699 sind gesichert julianische (z.B.: Revision „Sambstag“ 30.10.1697, oder Revision „Freytag“ 29.12.1699). Hingegen Almosenrechnung ab Trium Regum 1700 Abendmahl „den 3. octobis“. Nach dem gregorianischen Kalender der 17. Sonntag nach Trinitatis. Ebenso sind in den nachfolgenden Rechnungen Datumsangaben zu finden, die eindeutig auf die Verwendung des Gregorianischen Kalenders hinweisen. Ganz eindeutig gregorianisch ist auch eine Datumsangabe in der Rechnung von 1705: „den 12 Aberilis am Osterdag...“.

Lt. Wikipedia führten die evangelischen Territorien des Hl. Römischen Reichs erst 1700 den gregorianischen Kalender ein. Das deckt sich mit den Datumsangaben in den Almosenrechnungen.

Almosenpfleger

Es waren immer zwei Almosenpfleger beauftragt: Je ein württembergischer und ein gölerischer Untertan.

Währung / Geldwesen

Geldangaben stehen in Gulden (fl), Kreuzer (kleines deutsches x) und Heller (Hlr). Es gelten folgende Umrechnungssätze:

6 Heller = 1 Kreuzer

60 Kreuzer = 1 Gulden

Von geliehenem Geld berechnet die Kirche 5% Zins. Meist wurden nur die Zinsen bezahlt. Oft mussten sogar die Zinsen gestundet werden. Getilgt wurde nur selten.

Strafen

Es herrschte Kirchenpflicht! Wer der „Heyligen Messe“ unerlaubt und ohne triftigen Grund fern blieb, hatte mit einer Geldstrafe zu rechnen, die die „Kirchen-Censur“ verhängte. Bei Strafe verboten war außerdem das Fluchen, arbeiten, Kartenspiel und die Teilnahme an Tanzveranstaltungen an Sonn- und Feiertagen.

Sonstiges

Hellerzinß

Begriffe / Abkürzungen / Lateinisches

eod: die = eodem die = am selben Tag

Struktur:

„Einnemmen Gellts Ablößige HellerZinß uf [Datumsangabe]“

= Sollstellung. Was muß an Zins bezahlt werden.

„Einnemmen Gellts An Alten Schulten und Usständen“

= Was wurde von wem tatsächlich bezahlt

„Ußgeben Gellts Im Usstandt verblieben“

= Was blieb offen und wird fortgeschrieben